

03.08.13 SG Jöbnitz : SV Bobenneukirchen 6:1 (4:1)

Aufgebot: Todtleben - Singer (MK), Krüger, Hopperdietzel, Unger, Dürrbeck, Wickel, Keller St., Rössel, Gebauer (55. Polster), Bobach (51. Arndt)

Tore: 1:0 Keller St. (14.), 2:0 Rössel (22.), 3:0 Keller St. (34.), 3:1 Pötzsch O. (38.), 4:1 Bobach (45.), 5:1 Keller St. (54.), 6:1 Polster (76.)

SR: D. Ernst, M. Moch, U. Petri

Jöbnitz erreicht nächste Runde.

Neue Saison, alter Gegner. Wie es der Zufall so will, traf die SG Jöbnitz in der 1. Pflichtspielpartie auf den Mitaufsteiger und härtesten Konkurrenten um Platz 1 der letzten Saison. Jeder Zuschauer erwartete ein spannendes Spiel, es wurde jedoch überraschenderweise eine klare Angelegenheit für den Gastgeber. In der gesamten Partie war spürbar, dass auf Seiten der Gäste Rödel im Mittelfeld fehlte und ein neuer Torhüter zwischen den Pfosten des SVB stand. In den ersten 15 Minuten gestaltete sich das Spiel noch ausgeglichen, anschließend bestimmte die SG mit stellenweise guten Passkombinationen in der Offensive und einer sicheren Defensive die Partie. Nur in HZ 1 stand man stellenweise noch etwas zu weit von den Gegenspielern weg. Nach einigen guten Offensivaktionen, die nichts einbrachten gelang in Minute 14 die Führung. Nach Eckball stieg Gebauer im SVB Strafraum am höchsten und köpfte auf Unger. Dieser legte auf Keller zurück, der aus Nahdistanz den Ball unter den Querbalken hämmerte. 8 Minuten später landete Rössels immer länger werdende Freistoß von der Seitenlinie im Tor des SVB. Analogien zu Rödels Freistoß aus dem Rückspiel der vergangenen Saison waren unverkennbar. Boben wirkte nun etwas verunsichert. Rössel nutzte in Minute 34 einen Fehler im Spielaufbau der Gäste blitzschnell aus und passte auf den an diesem Tag sehr starken Keller St., der im Alleingang zum 3:0 abschloss. Dürrbeck und Bobach vergaben anschließend jeweils gute Möglichkeiten vom 16er. Boben kam selten vor das Jöbnitz Tor, Todtleben wurde nur einmal richtig geprüft. Dennoch gelang O. Pötzsch das 3:1. Sein Schuss vom Strafraumeck wurde mehrfach abgefälscht, Todtleben hatte keine Chance. Im Gegenzug erhöhte die SGJ auf 4:1 durch Bobach, der nach schöner Kombination von Gebauer und Dürrbeck im 16er freigespielt wurde. In HZ 2 hätten bei effektiverer und genauerer Ausspielung der Angriffe noch mehr als 2 Tore fallen können. Doch es blieb bei 2 weiteren Treffern. Das 5:1 markierte ebenfalls Keller St., nach tollem Doppelpass mit Arndt, im Alleingang auf das SVB Tor. Polster verwandelte 10 Minuten vor Schluss einen Freistoß direkt und erhöhte zum 6:1 Endstand.

Fazit: Verdienter Sieg gegen noch nicht ganz frische und ersatzgeschwächte Bobenneukirchener. Spielerisch zeigte man sich verbessert zum Spiel gegen Fortuna.

Pierre Lang: "Verdienter Sieg, da meine Mannschaft bei diesen recht wahren Bedingungen läuferisch und kämpferisch viel einzubringen wusste. Es sollte aber nicht überbewertet werden, da sich Boben erst am Anfang der Vorbereitung befindet."